

## Anlage 2 zu §§ 4, 5 WTG DVO

### Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

#### Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot / Hospiz / Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung:

Wohngemeinschaft Bislich

Name, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Email-Adresse und Homepage der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung:

Leistungsanbieter: Elterninitiative für Menschen mit Behinderung Wesel e.V., Schifferstraße 2, 46487 Wesel

E-Mail: [info@esh-bislich.de](mailto:info@esh-bislich.de)

Homepage: [www.esh-bislich.de](http://www.esh-bislich.de)

Einrichtung: Wohngemeinschaft Bislich, Schifferstraße 2, 46487 Wesel

Telefonnummer: 02859 455

E-Mail: [e.fuchs@esh-bislich.de](mailto:e.fuchs@esh-bislich.de)

Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)

Einrichtung der Eingliederungshilfe mit umfassendem Leistungsangebot

Kapazität:

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am 12.05.2022

**Anforderung**      **nicht geprüft**   **nicht angebotsrelevant**   **keine Mängel**   **geringfügige Mängel**   **wesentliche Mängel**   **Mängel behoben am:**

### Wohnqualität

---

#### 1. Privatbereich

(Badezimmer/Zimmergrößen)                                               x                                                                 

2. Ausreichendes Angebot                                                                  x                                                                    
 von Einzelzimmern

3. Gemeinschaftsräume                                                                  x                                                                    
 (Raumgrößen/Unterteilung in

Wohngruppen)                                                                  x                                                                 

#### 4. Technische Installationen

(Radio, Fernsehen, Telefon,                                                                  x





Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

---

**Anforderung**      **nicht geprüft** **nicht angebotsrelevant** **keine Mängel** **geringfügige Mängel** **wesentliche Mängel** **Mängel behoben am:**

### **Pflege und Betreuung**

18. Pflege- und Betreuungs- qualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	in Bearbeitung
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	12.05.2022
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	01.06.2022
22. Hygieneforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

23. Organisation der

ärztlichen Betreuung

x

---

**Anforderung**      **nicht geprüft**   **nicht angebotsrelevant**   **keine Mängel**   **geringfügige Mängel**   **wesentliche Mängel**   **Mängel behoben am:**

### **Freiheitsentziehende Maßnahmen**

(Fixierungen/Sedierungen)

24. Rechtmäßigkeit

x

25. Konzept zur Vermeidung

x

26. Dokumentation

x

### **Gewaltschutz**

27. Konzept zum Gewaltschutz

x

28. Dokumentation



x

in Bearbeitung

---

### **Einwendungen und Stellungnahmen**

Der Leistungsanbieter hat keine Einwendungen erhoben.

### **Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache**

#### **Wohnqualität**

Es gibt zwei Häuser

Ein Neubau und ein Altbau mit einem Anbau.

Sie liegen im Grünen in einem kleinen Dorf.

Beide Häuser sind hell und freundlich.

Jeder Bewohner und jede Bewohnerin hat ein eigenes Zimmer.

Jedes Zimmer verfügt über einen Internetanschluss.

Das ist gut.



### **Hauswirtschaft (also putzen und waschen)**

Die Häuser waren sauber und gepflegt.

### **Mitbestimmen**

Es gibt einen Bewohner-Beirat.

Der wird von den Bewohnern und Bewohnerinnen gewählt.

Der Bewohner- Beirat trifft sich alle drei Monate und bespricht viele Dinge.

Zum Beispiel:

Welche Freizeit-Aktivitäten gemacht werden könnten.

Das wird alles genau aufgeschrieben.

Das nennt man Protokoll.

Die Protokolle waren gut.

### **Beschwerde-Recht**

Die Bewohner und Bewohnerinnen können sagen, wenn was nicht gut ist.

Das ist eine Beschwerde.

Eine Beschwerde muss aufgeschrieben werden.

Das wurde nicht immer gemacht.

Das ist nicht gut, weil man nicht weiß ob die Beschwerde bearbeitet wurde.

## **Personal**

Menschen mit einer Berufs-Ausbildung nennt man Fach- Kräfte.

In dem Haus arbeiten viele Menschen mit einer Berufs-Ausbildung.

Das ist gut.

## **Pflege**

Einige Bewohner und Bewohnerinnen müssen gepflegt werden.

Das haben die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gut gemacht.

Aber:

Die Pläne, die hierfür erstellt werden müssen, waren nicht immer gut.

Grund:

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben wichtige Informationen nicht aufgeschrieben.

## **Betreuung**

Für die Bewohner und Bewohnerinnen werden Hilfe-Pläne geschrieben.

In einem Hilfe-Plan stehen die Ziele und Wünsche der Bewohner und Bewohnerinnen und welche Hilfen sie brauchen.

Die Hilfepläne waren nicht so gut.

Grund:

Die Ziele waren sehr allgemein geschrieben und

die Maßnahmen für die Ziele waren nicht genau beschrieben.

Weiterhin: Die Ziele standen nicht an der Stelle, wo sie aufgeschrieben werden sollen.

Deshalb konnte nicht festgestellt werden, ob die Bewohner und Bewohnerinnen ihre Ziele erreicht haben.

### **Tabletten**

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen geben den Bewohnern und Bewohnerinnen Tabletten und Salben.

Dabei müssen sie aufpassen, dass sie nicht zu viele oder zu wenige Tabletten geben.

In einem von fünf überprüften Fällen haben die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu viel Tabletten gegeben.

### **Gewaltprävention**

Wenn Menschen zusammenleben kann es zum Streit kommen.

Ein Streit kann so schlimm sein, dass sich die Menschen schlagen.

Damit sich Menschen nicht schlagen müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden um das zu verhindern.

Die Maßnahmen, die von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ergriffen wurden, waren nicht geeignet.

Es gab auch keine Dokumentation darüber welche Maßnahmen wann geeignet sind um Gewalt zu verhindern.

## **Darstellung des Angebotes durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter**

**m Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/Beschreibungen zutreffend sind.**

---

**Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?**

ie Elternselbsthilfe für Menschen mit Behinderung Wesel e.V. bietet geistig und mehrfach Behinderten erwachsenen in drei Wohngruppen ein familienähnliches Zusammenleben

**Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?**

**a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

Die Wohngruppen arbeiten vielfach in enger Absprache mit den Kernfamilien der Bewohner und Bewohnerinnen

**b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

Alle Bewohner und Bewohnerinnen haben Einzelzimmer, die individuell eingerichtet werden können. Auch die gemeinschaftlich genutzten Räume werden in Absprache mit den Bewohner und Bewohnerinnen gestaltet.

